

Verteidigung mit Blick auf verkehrsverwaltungsrechtliche Folgen

§ 15 FAO

Dozentin: Gesine Reisert, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht und Verkehrsrecht, Berlin
Tagungsleitung: Martin Diebold, Rechtsanwalt, Tübingen
Seminarnummer: XR 52317-19 • Stuttgart
Termin: Freitag, 12. April 2019 • 13.30 bis 19.00 Uhr (5 Vortragsstunden)

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an straf- und verkehrsrechtliche Praktiker, die aktiv, verfahrensgestaltend und taktisch auf die verwaltungsrechtlichen Belange achten und Einfluss nehmen möchten.

Thema: Im Verkehrsstrafrecht und in Verkehrsordnungswidrigkeiten spielen die Beweisgewinnung und die spätere Verwertung im verwaltungsrechtlichen Fahrerlaubnisbereich (Erteilung, Entzug, Wiedererteilung) eine entscheidende Rolle. Auf die vielen Einflüsse einzugehen und ihre Folgen abzuschätzen, soll in diesem Praktikerseminar vermittelt und geübt werden. Hierzu werden die Grundlagen der verwaltungspraktischen Entscheidungen und ihrer Rechtsmittel auch für das Fahreignungsregister erörtert.

Schwerpunkte:

- Beweiserhebung und Beweisverwertung(-sverbote)
- Grundlagen zum Fahreignungsregister
- Erteilung und Entzug der Fahrerlaubnis
- Alkohol und Drogen
- Krankheit
- Rechtsmittel
- Verfahrenstaktik und Psychologie des Verfahrens

Tagungsort: Mercure Hotel Stuttgart City Center
Heilbronner Straße 88
70191 Stuttgart
0711 255580

Gebühr: 195,- EUR Mitglieder AG Verkehrsrecht/Rechtsanwälte bis 3 Jahre nach Zulassung/
Assessoren bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare
278,- EUR Nichtmitglieder
zzgl. gesetzl. USt.
Jeder Teilnehmer erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Eine Teilnahmebescheinigung über 5 Zeitstunden Fortbildung als Nachweis gem. § 15 FAO wird ausgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange
Fon 030 726153-133; Fax -188; lange@anwaltakademie.de

Unser komplettes Seminarprogramm finden Sie unter
www.verkehrsanwaelte.de/fuer-verkehrsanwaelte/veranstaltungen

Anmeldung per Fax an 030 726153-188

Ja, ich melde mich verbindlich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen zu folgendem Seminar an:
Verteidigung mit Blick auf verkehrsverwaltungsrechtliche Folgen **(XR 52317-19)**

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fon/Fax _____

E-Mail¹⁾ _____

¹⁾ Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir für Informationen über von Ihnen gebuchten Seminare (z. B. Dozententausch, Zeitplanänderung, sonstige Hinweise)

Beruf _____

DAV-Mitgliedsnummer (falls zur Hand) _____

Ich habe den Datenschutzhinweis sowie die Informationen zum Widerspruchsrecht (unter www.anwaltakademie.de/lfc/informationen/datenschutz) zur Kenntnis genommen.

Datum _____ Unterschrift _____

- Mitglied Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins
- Rechtsanwalt bis 3 Jahre nach Zulassung
- Assessor bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendar

Zulassungsdatum: _____

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange, Fon 030 726153-133, Fax -188, lange@anwaltakademie.de

Bitte senden Sie mir folgende Informationen:

- das aktuelle Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht
- die aktuellen Termine der Fachanwaltslehrgänge im Verkehrsrecht
- das aktuelle Seminarverzeichnis der Deutschen **Anwalt**Akademie
- das aktuelle Verzeichnis für Mitarbeiter-Seminare der Deutschen **Anwalt**Akademie
- Ich möchte darüber hinaus per E-Mail über das weitere Seminarangebot der Deutschen **Anwalt**Akademie informiert werden. (Sie können einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.)
- Bitte senden Sie mir Ihre ausführlichen Teilnahmebedingungen

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auch im Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht oder im Internet unter www.anwaltakademie.de